

## einBlick: Disruptive Technologien

Ausgabe 27/August 2018

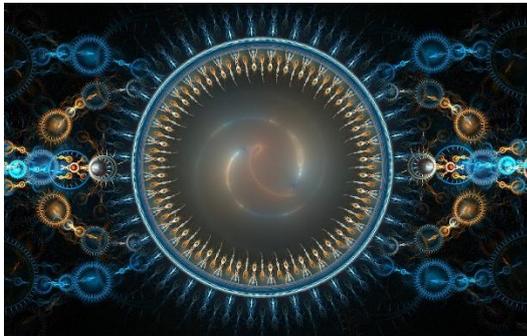
### Inhalt:

Für den Endanleger

## Disruptive Technologien

Neue Technologien führen in vielen Bereichen zu nachhaltigen Veränderungen. „Disruption“ bezeichnet dabei den Umstand, dass eine bereits bestehende Technologie durch eine neue ersetzt wird. Unternehmen, die solche Technologien entwickeln und umsetzen, haben enormes Entwicklungspotenzial.

Neue Technologien haben in den vergangenen Jahrzehnten zu einer immer schnelleren Entwicklung und neuen Produkten geführt. Häufig sind Neuerungen das Ergebnis von Weiterentwicklungen. Es kommt aber auch vor, dass alte Technologien durch neue verdrängt werden. „Disruptive Technologien“ nennen das die Fachleute. Ein Beispiel ist die Entwicklung in der Musikindustrie. Waren Musikkassetten und Schallplatten früher die üblichen Tonträger, wurden sie 1990 von CDs verdrängt. Später folgte das MP3-Format. Zwar versuchte die Musikindustrie zunächst, die MP3-Entwicklung zu bekämpfen. Doch sie erkannte auch ihre Vorteile und Stärken. Das hatte weitreichende Folgen, denn heutzutage geht es weniger um den Tonträger an sich, sondern um den jederzeitigen Zugriff auf Inhalte („Streaming“).



Ein weiteres Beispiel ist der 3D-Druck. Ob dieser klassische Verfahren wie Fräsen, Drehen oder Gießen ablösen wird, lässt sich zwar nicht mit Sicherheit vorhersagen. Doch entwickelt sich diese Technologie immer weiter und stellt bereits heute in einigen Bereichen das Hauptherstellungsverfahren dar.

Es lassen sich viele weitere Beispiele aufführen, wie Computer für den Hausgebrauch, Internettelefonie usw. Und wer braucht heute noch einen klassischen Fotoapparat oder ein Diktiergerät? Diese Beispiele haben eine Gemeinsamkeit: Disruptive Innovationen schreiben häufig die Regeln ganzer Branchen neu und verändern diese nachhaltig.

Dabei sind es häufig nicht neue Technologien die eine Disruption auslösen, sondern der Einsatz und die Neuinterpretation bereits bestehender Technologien. Unternehmen die dies erkennen und in der Lage sind, sich zu daran zu adaptieren, können deutlich überdurchschnittliche Gewinne erzielen. So ist es nicht verwunderlich, dass Apple in den vergangenen zehn Jahren so erfolgreich ist wie kaum ein anderes Unternehmen.

Auch die Fondsbranche hat diese Entwicklung erkannt. So gibt es neue Fonds, die sich auf ebensolche Unternehmen spezialisieren. Die Botschaft für Anleger ist klar: Wer den Trend der Zeit erkennt und neue, zukunftsweisende Technologien identifiziert, hat enormes Entwicklungspotenzial.

Bildquelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

**Wichtiger rechtlicher Hinweis:**

[http://service.netfonds.de/marketing/pdf/Disclaimer\\_rechtlicher\\_Hinweis.pdf](http://service.netfonds.de/marketing/pdf/Disclaimer_rechtlicher_Hinweis.pdf)